

## Die wichtigsten Antworten auf einen Blick



### Wie lange dauert die Ausbildung?

2 Jahre in Vollzeit (mind. 2.080 Stunden theoretische Ausbildung und mind. 640 Stunden Fachpraxis)



### Wo kann ich diese Ausbildung absolvieren?

An unseren Berufsfachschulen in Coburg und Ingolstadt  
**Beginn:** jährlich im September



### Wie viel kostet die Ausbildung?

- Die Ausbildung ist schulgeldfrei
- Informationen zu den übrigen Kosten finden Sie auf den jeweiligen Standortseiten unserer Homepage



### Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

- Die Ausbildung ist **AZAV zertifiziert** (förderbar durch die Agentur für Arbeit)
- **Bildungsgutschein (BGS):** Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen, bekommen Sie durch den BGS die Kosten für Ihre Ausbildung einschließlich Unterhaltsleistungen, Ausbildungskosten, Fahrtkosten und Kinderbetreuungskosten erstattet.

Gerne beraten wir Sie dazu persönlich.



### Welche Zugangsvoraussetzungen muss ich erfüllen?

- Abschluss der Vollzeitschulpflicht (9 Jahre)
- Ausreichende Deutschkenntnisse (bei nicht-deutscher Muttersprache)
- Gesundheitliche Eignung
- Amtliches Führungszeugnis

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung unter:  
[ggsd.de/bewerben](https://ggsd.de/bewerben)



... oder Sie wenden sich direkt an eine unserer Berufsfachschulen für Sozialpflege:

**Coburg,** Parkstraße 49  
Tel.: 0 95 61 / 81 91 - 0  
E-Mail: [sz.coburg@ggsd.de](mailto:sz.coburg@ggsd.de)

**Ingolstadt,** Egerlandstr. 7  
Tel.: 08 41 / 88 54 66 - 0  
E-Mail: [biz.ingolstadt@ggsd.de](mailto:biz.ingolstadt@ggsd.de)

Infoline: 0911 / 3 77 44 - 0

Internet: [ggsd.de](https://ggsd.de)

Instagram: [ggsd\\_bildung](https://www.instagram.com/ggsd_bildung)



Förderfähig durch die Agentur für Arbeit

## Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in

2-jährige, staatlich anerkannte Ausbildung

# Das Berufsbild

Vielfältige Arbeitsfelder

Als Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in unterstützen Sie Pflegefachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege. Sie betreuen pflegebedürftige oder behinderte Menschen jeglichen Alters und können auch Aufgaben im Haushalt übernehmen.

Sie arbeiten in **Kliniken, Senioreneinrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, pädiatrischen Einrichtungen** und **privaten Haushalten**.

## Ihre Aufgaben umfassen:

- Unterstützung bei der täglichen Körperpflege
- Begleitung zu Arztbesuchen und Einkäufen
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie Mahlzeiten zubereiten und Räume pflegen
- Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Familienmitgliedern

## Die Berufsausbildung bei der GGSD hat viele Pluspunkte:

<p>+</p> <p>Nah an der Praxis</p>	<p>+</p> <p>Förderfähig durch die Agentur für Arbeit</p>
<p>+</p> <p>Erfahrene Lehrer/innen und Dozent/innen</p>	<p>+</p> <p>Breites Angebot an Anschlussausbildungen</p>

## Abschluss und Weiterbildungsmöglichkeiten:

Nach dem ersten Schuljahr erhalten Sie automatisch den **Mittelschulabschluss**. Am Ende können Sie mit entsprechenden Noten den **Mittleren Schulabschluss** erwerben.

Nach der Ausbildung stehen Ihnen viele attraktive Anschlussausbildungen wie z.B. Pflegefachfrau/Pflegefachmann, Heilerziehungspfleger/in, Ergotherapeut/in oder Erzieher/in offen.

Mehr Informationen unter: [www.ggsd.de](http://www.ggsd.de)

# Ausbildung in Theorie und Praxis

Die Ausbildung besteht aus theoretischem Unterricht, ergänzt durch die „Sozialpflegerische Praxis“. Schulwochen und Praktikumswochen wechseln sich nach einem festen Zeitplan ab. Unsere Lehrkräfte unterstützen und begleiten Sie individuell in der Schule und in der Praxis.

## In diesen Lernfeldern werden Sie unterrichtet:

Allgemeinbildend
Religionslehre
Deutsch und Kommunikation
Politik und Gesellschaft
Sport

  

Fachtheoretisch und fachpraktisch
Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen
Gesundheit fördern und wiederherstellen
Unterstützung bei der Selbstpflege
Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen
Heilerziehungspflege und Sozialbetreuung
Berufssprachlicher Förderunterricht
Sozialpflegerische Praxis

## Bewerbung

**Bitte bewerben Sie sich online unter [ggsd.de/bewerben](http://ggsd.de/bewerben) oder senden Sie uns folgende Unterlagen zu:**

- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Passfoto
- Nachweis über die schulische Vorbildung (9 Jahre allgemeinbildender Schulbesuch, z.B. Abschlusszeugnis der Mittelschule)
- Weitere Zeugnisse und Nachweise (soweit vorhanden)
- Ärztliches Attest<sup>1,2</sup>
- Aufnahmeantrag mit unterschriebenen Teilnahmebedingungen<sup>2</sup>
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis<sup>1</sup>
- Bescheinigung des Gesundheitsamtes über die Belehrung nach §43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG)<sup>1</sup>

1) Darf bei Aufnahme nicht älter als drei Monate sein.

2) Entsprechende Vordrucke erhalten Sie von uns.

Nach Eingang Ihrer Bewerbung laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein.

